

# Amts-Blatt

## der Königlichen Regierung zu Marienwerder.

Nro. 23.

Marienwerder, den 8. Juni

1881.

### Verordnungen und Bekanntmachungen der Central-Behörden.

#### 1) Bekanntmachung

wegen Ausreichung der Zinscheine Reihe III. zu den  
Prioritäts-Obligationen der Taunus-Eisenbahn v. J.  
1844.

Die Zinscheine Reihe III. Nr. 1 bis 8 zu den  
Prioritäts-Obligationen der Taunus-Eisenbahn v. J.  
1844 über die Zinsen für die Zeit vom 30. Juni 1881  
bis 29. Juni 1885 nebst den Anweisungen zur Abhebung  
der Reihe IV. werden vom 11. April d. J. ab von  
der Controle der Staatspapiere hieselbst, Dranien-  
straße 92 unten rechts, Vormittags von 9 bis 1  
Uhr, mit Ausnahme der Sonn- und Festtage und  
der letzten drei Geschäftstage jedes Monats ausge-  
reicht werden.

Die Zinscheine können bei der Controle selbst  
in Empfang genommen, oder durch die Regierungs-  
Hauptkassen, die Bezirks-Hauptkassen in Hannover, Os-  
nabrück und Lüneburg oder die Kreisstelle in Frank-  
furt a. M. bezogen werden.

Wer die Empfangnahme bei der Controle selbst  
wünscht, hat derselben persönlich oder durch einen  
Beauftragten die zur Abhebung der neuen Reihe be-  
rechtigten Talons mit einem Verzeichnisse zu über-  
geben, zu welchem Formulare ebenda und in Hamburg  
bei dem Kaiserl. Postamt Nr. 2 unenigentlich zu haben  
sind. Genügt dem Einreicher der Talons eine numerirte  
Marke als Empfangsbescheinigung, so ist das Verzeichniß  
einfach, wünscht er eine ausdrückliche Bescheinigung, so  
ist es doppelt vorzulegen. In letzterem Falle erhalten  
die Einreicher das eine Exemplar mit einer Em-  
pfangsbescheinigung versehen, sofort zurück. Die Marke  
oder Empfangsbescheinigung ist bei der Ausreichung der  
neuen Zinscheine zurückzugeben. **In Schriftwech-  
sel kann die Controle der Staatspapiere  
sich mit den Inhabern der Talons nicht  
einlassen.**

Wer die Zinscheine durch eine der oben genann-  
ten Provinzialkassen beziehen will, hat derselben die  
Talons mit einem doppelten Verzeichnisse einzureichen.  
Das eine Verzeichniß wird mit einer Empfangsbeschei-  
nigung versehen sogleich zurückgegeben und ist bei  
Aushändigung der Zinscheine wieder abzuliefern.  
Formulare zu diesen Verzeichnissen sind bei den ge-  
dachten Provinzialkassen und den von den Königlichen

Ausgegeben in Marienwerder den 9. Juni 1881.

Regierungen in den Amtsblättern zu bezeichnenden  
sonstigen Kassen unentgeltlich zu haben.

Der Einreichung der Prioritäts-Obligationen be-  
darf es zur Erlangung der neuen Zinschein-Reihe  
nur dann, wenn die Talons abhanden gekommen sind;  
in diesem Falle sind die Prioritäts-Obligationen an  
die Controle der Staatspapiere oder an eine der ge-  
nannten Provinzialkassen mittelst besonderer Eingabe  
einzureichen.

Berlin, den 21. März 1881.

Haupt-Verwaltung der Staatsschulden.

Sydw. Hering. Merleker. Michelly.

#### 2) Bekanntmachung.

Bei der heute in Gegenwart eines Notars öffent-  
lich bewirkten 32. Verloosung von Prioritäts-Aktien  
der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn sind die nach-  
stehend aufgeführten

471 Stück Ser. I. zu 100 Thlr. und

373 „ „ II. „ 62½ Thlr.

gezogen worden.

Dieselben werden den Besitzern mit der Auffor-  
derung gekündigt, den Kapitalbetrag gegen Quittung  
und Rückgabe der Aktien nebst den dazu gehörigen,  
nicht mehr zahlbaren Zinskupons Serie VII. Nro. 6  
bis 8 und Talons vom 1. Juli d. J. ab bei der  
Staatsschulden-Tilgungskasse hieselbst, Dranienstraße  
Nro. 94, zu erheben.

Die Zahlung erfolgt von 9 Uhr Vormittags  
bis 1 Uhr Nachmittags mit Ausschluß der Sonn- und  
Festtage und der letzten drei Geschäftstage jeden Monats.

Die Einlösung geschieht auch bei den Regierungs-  
Hauptkassen, bei den Bezirks-Hauptkassen in Hanno-  
ver, Osnabrück und Lüneburg, sowie bei der Kreis-  
kasse zu Frankfurt a./M.

Zu diesem Zwecke können die Aktien nebst Zins-  
kupons und Talons einer dieser Kassen schon vom 1.  
Juni d. J. ab eingereicht werden, welche sie der  
Staatsschulden-Tilgungskasse zur Prüfung vorzulegen  
hat und nach erfolgter Feststellung die Auszahlung  
vom 1. Juli d. J. ab bewirkt.

Der Betrag der etwa fehlenden Kupons wird  
von dem Kapitale zurückbehalten.

**Mit dem 1. Juli d. J. hört die Verzinsung der verloosten Prioritäts-Aktien auf.**

Zugleich werden die bereits früher ausgelosten,  
auf der Anlage verzeichneten, noch rückständigen Pri-  
oritäts-Aktien wiederholt und mit dem Bemerkten auf-

gerufen, daß die Verzinsung derselben bereits mit dem 1. Juli des Jahres ihrer Verloosung aufgehört hat.

Formulare zu den Quittungen werden von den oben gedachten Kassen unentgeltlich verabfolgt.

Berlin, den 5. April 1881.

Haupt-Verwaltung der Staatsschulden.

Sydow. Hering. Merleker. Michelly.

**Verzeichniß**

ber in der 32. Verloosung gezogenen, durch die Bekanntmachung der Königlichen Haupt-Verwaltung der Staatsschulden vom 5. April 1881 zur baaren Einlösung am 1. Juli 1881 gekündigten Prioritäts-Actien Ser. I und II der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn.

Abzuliefern mit Zins-Kuponen Ser. VII. Nr. 6 bis 8 nebst Talons Serie I. zu 100 Rthlr.

Nr. 2513 bis 2532. 2534 bis 2539. 2541 bis 2544. 4762 bis 4764. 4766 bis 4786. 4789 bis 4793. 5044 bis 5073. 5391 bis 5400. 5402 bis 5421. 5892 bis 5899. 5901 bis 5909. 5911 bis 5917. 5919 bis 5924. 8019 bis 8047. 8049. 8208 bis 8237. 14244 bis 14273. 14623 bis 14627. 14629 bis 14637. 14640 bis 14655. 22919 bis 22931. 22933 bis 22949. 22110 bis 23139. 24117 bis 24125. 24127 bis 24131. 24133 bis 24148. 24219 bis 24224. 25257 bis 25267. 25269 bis 25287. 25952 bis 25981. 26947 bis 26961. 27278 bis 27285. 27287 bis 27300. 27302 bis 27309. 28003. Summa 471 Stück über 47100 Rthlr. = 141300 Marl.

Serie II. zu 62 1/2 Rthlr.

Nr. 152 bis 179. 181 bis 300. 6177 bis 6224. 7291 bis 7297. 7299 bis 7334. 7336 bis 7340. 13907 bis 13927. 13932 bis 13936. 13938 bis 13959. 16931 bis 16939. 16941 bis 16972. 16974 bis 16980. 19206 bis 19212. 19214 bis 19220. 19222 bis 19255. 20385 bis 20389. 20405. 20406. 20408 bis 20419. 20421. 20422. 20424 bis 20450. 21632 bis 21655. 21657 bis 21665. 21667 bis 21670. Summa 373 Stück über 23312 1/2 Rthlr. = 69937 Marl 50 Pf.

3) **L i s t e**  
der aufgerufenen und der Kontrolle der Staatspapiere in dem Etatsjahre 1880/81 als gerichtlich für kraftlos erklärt nachgewiesenen Staatsschulddokumente.

**I. Staatsschuldscheine.**

Lit. A. No. 44,791 über 1000 Thlr.  
- B. " 8,009 " 500 "  
- B. " 8,988 " 500 "  
- D. " 2,388 " 300 "  
- D. " 5,193 " 300 "  
- E. " 5,788 " 200 "  
Lit. E. No. 5,912 über 200 Thlr.  
- E. " 8,639 " 200 "  
- F. " 73,374 " 100 "  
- F. " 148,740 " 100 "

Lit. F. No. 151,393 über 100 Thlr.  
- F. " 191,815 " 100 "

Lit. F. No. 193,780 über 100 Thlr.

- F. " 199,484 " 100 "  
- F. " 206,561 " 100 "  
- F. " 209,552 " 100 "  
- G. " 29,613 " 50 "  
- G. " 37,956 " 50 "

Lit. G. No. 47,720 über 50 Thlr.

- H. " 6,835 " 25 "  
- H. " 38,984 " 25 "

**II. Staatsprämienanleihe von 1855.**

Ser. 719 No. 71,839 über 100 Thlr.

- 1,323 " 132,285 " 100 "  
- 1,327 " 132,615 " 100 "  
- 1,362 " 136,172 " 100 "

**III. Staatsanleihe von 1868 B.**

Lit. E. No. 14,567 über 50 Thlr.

**IV. Konsolidirte 4 1/2 procentige Staatsanleihe.**

Lit. D. No. 21,496 über 200 Thlr.

- D. " 56,209 " 200 "  
- D. " 58,433 " 200 "  
- E. " 71,378 " 100 "  
- F. " 26,582 " 50 "

**V. Stammactien der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn.**

No. 48,599 über 100 Thlr.

**VI. Prioritätsactien Ser. I. der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn.**

No. 610 über 100 Thlr.

**VII. Prioritätsobligationen Serie I., II. und III. der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn.**

Ser. I. No. 5,281 über 100 Thlr.

Ser. II. No. 14,450 über 50 Thlr.

- II. " 17,024 " 50 "  
- II. " 27,181 " 50 "

Ser. III. No. 6,239 über 100 Thlr.

**VIII. Vormals Kurhessische Prämien-Lotterianleihe von 1845.**

Ser. 3,175 No. 79,373 über 40 Thlr.

- 5,860 " 146,476 " 40 "  
- 6,024 " 150,583 II. Abth. " 20 "

Berlin, den 1. April 1881.

Königliche Kontrolle der Staatspapiere.

Arndt. Loose. Hammerbörfser.

**Verordnungen und Bekanntmachungen der Provinzial-Behörden.**

4) Unter den Pferden des Rätiners Scharmer zu Gr. Lubin, Kreis Schweß, ist die Rogkrankheit aufgetreten.

Marienwerder, den 28. Mai 1881.

Der Regierungs-Präsident.

3) Die mit einem jährlichen Gehalte von 600 Mk. verbundene Kreiswundarztstelle des Kreises Inowrazlaw ist sofort zu besetzen.

Geeignete Bewerber fordern wir auf, sich unter

Einreichung ihrer Zeugnisse und eines Lebenslaufes binnen 6 Wochen bei uns zu melden.

Bromberg, den 30. Mai 1881.

Königliche Regierung. Abtheilung des Innern.

**6) Bekanntmachung.**

Von den am 6. Januar v. J. ausgelooften durch Bekanntmachung vom 7. Februar v. J. zum 1. Juni v. J. zur Einlösung gekündigten Westpreussischen Provinzial-Obligationen I. Serie sind folgende Stücke noch nicht eingelöst:

Litt. B. No. 264 über 2000 Mark

„ C. „	125	=	1000	„
„ D. „	164	„	500	„
„ D. „	591	„	500	„
„ E. „	141	„	200	„
„ E. „	250	„	200	„
„ E. „	294	„	200	„

Die Inhaber obiger Obligationen werden nochmals aufgefordert, letztere nebst Coupons und Talons an die hiesige Landes-Hauptkasse gegen Empfangnahme des Nennwerthes abzuliefern.

Ich bemerke hierbei, daß die Verzinsung der vorgenannten Obligationen mit dem 1. Juni v. J. aufgehört hat.

Danzig, den 31. Mai 1881.

Der Landesdirektor der Provinz Westpreußen.

Dr. Behr.

**7) Diejenigen Theologie-Studirenden und Kandidaten, welche sich dem Examen pro licent. conc. im nächsten Termine unterziehen wollen, haben sich dazu bei dem unterzeichneten Dekan spätestens bis zum 18. Juli 1881 unter Einbringung 1. des Abgangszeugnisses vom Gymnasium, 2. des Abgangszeugnisses von der Universität resp. den Universitäten, worauf der Examinandus studirt hat, 3. des Signum facultatis, 4. des Abendmahlzeugnisses, 5. des lateinisch abgefaßten curriculum vitae, schriftlich zu melden. Am 27. Juli 1881 um 10 Uhr Morgens sind bei demselben Dekan die Thematata zu den schriftlichen Arbeiten entgegenzunehmen. Der späteste Einbringstermin der Arbeiten ist der 1. October 1881. Die persönliche Meldung beim Dekan Behufs der Clausurarbeiten und der mündlichen Prüfung findet statt am 26. October 1881 um 9 Uhr Morgens.**

Königsberg, den 28. Mai 1881.

Die theologische Facultät der Königl. Albertus-Universität.

D. Sommer,

z. Dekan.

**8) Bekanntmachung.**

In der nach den Bestimmungen der §§ 39, 41 und 47 des Gesetzes vom 2. März 1850 und nach unserer Bekanntmachung vom 23. April c. heute stattgefundenen öffentlichen Verloosung von Rentenbriefen sind nachfolgende Nummern gezogen worden:

Litt. A. à 3000 Mk. 40 Stück

Nr. 197. 513. 651. 831. 1111. 1196. 1269. 1428. 1437. 1451. 1896. 1970. 2253. 2354. 2471. 2473. 2602. 3698. 3724. 3904. 4632.

4645. 4806. 4936. 5382. 5634. 5673. 5989. 6037. 6042. 6531. 6543. 6630. 7284. 7346. 7355. 7485. 7551. 8073. 8263.

Litt. B. à 1500 Mk. 20 Stück

Nr. 198. 221. 458. 469. 473. 806. 901. 919. 1420. 1599. 1679. 1919. 2242. 2264. 2340. 2428. 2494. 2539. 2642. 2665.

Litt. C. à 300 Mk. 105 Stück

Nr. 4. 90. 141. 220. 291. 866. 965. 1021. 1044. 1097. 1133. 1596. 1655. 2196. 2342. 2510. 2523. 2641. 2995. 3204. 3257. 3349. 3448. 3454. 3499. 3520. 3537. 4541. 4556. 4615. 4683. 4816. 4820. 4962. 4965. 5488. 5503. 5523. 5751. 6186. 6326. 6359. 6448. 6715. 6823. 6937. 6944. 6960. 7024. 7063. 7141. 7396. 7470. 7574. 7604. 7700. 7742. 7811. 8155. 8181. 8260. 8271. 8295. 8422. 8543. 8566. 8690. 8734. 8823. 8853. 8859. 8895. 8994. 9071. 9080. 9370. 9519. 9758. 9892. 10070. 10491. 10595. 10640. 10691. 10889. 10965. 11013. 11025. 11147. 11211. 11231. 11352. 11361. 11548. 11571. 11685. 11763. 11844. 11920. 12008. 12031. 12061. 12153. 12293. 12298.

Litt. D. à 75 Mk. 96 Stück

Nr. 47. 119. 132. 474. 485. 886. 1273. 1721. 1901. 1967. 2298. 2443. 2580. 2628. 2670. 2684. 2690. 2773. 2883. 2908. 3062. 3211. 3338. 3461. 3792. 3834. 3899. 4529. 4581. 4591. 4691. 4787. 4918. 4927. 4944. 5015. 5048. 5049. 5066. 5189. 5320. 5331. 5392. 5393. 5451. 5518. 5530. 5705. 5709. 5756. 5813. 5874. 6039. 6169. 6186. 6270. 6315. 6342. 6377. 6416. 6490. 6541. 6722. 6876. 6924. 6974. 6988. 7083. 7208. 7266. 7335. 7409. 7423. 7623. 7679. 7687. 7779. 8087. 8152. 8250. 8261. 8264. 8279. 8357. 8364. 8377. 8534. 8541. 8704. 8714. 8725. 8821. 8874. 8938. 9132. 9229.

Litt. E. à 30 Mark sind sämtliche Rentenbriefe von No. 1 bis incl. 4683 bereits früher ausgelooft und gekündigt.

Die Inhaber werden aufgefordert, gegen Quittung und Einlieferung der ausgelooften Rentenbriefe in coursfähigem Zustande nebst den dazu gehörigen Coupons Ser. IV. Nr. 15—16 und Talons den Nennwerth von unserer Kasse hierselbst, Poststraße Nr. 15a.

**vom 1. October d. J. ab in den Wochentagen von 9 bis 12 Uhr Vormittags**

in Empfang zu nehmen.

Die Einlieferung mit der Post ist gleichfalls direkt an unsere Kasse zu bewirken und falls die Uebersendung der Valuta auf gleichem Wege beantragt wird, kann dies nur auf Gefahr und Kosten des Empfängers geschehen. Formulare zu den Quittungen werden von unserer Kasse gratis verabreicht.

Vom 1. October c. ab hört die Verzinsung ab

ausgelooften Rentenbriefe auf und es wird der Werth der etwa nicht mit eingelieferten Coupons bei der Auszahlung vom Kapital in Abzug gebracht.

Gleichzeitig werden die Inhaber der nachfolgenden, bereits früher ausgelooften, aber noch nicht eingelösten und nicht mehr verzinslichen Rentenbriefe aus den Fälligkeitsterminen:

**Den 1. April 1875:**

- Sittr. C. à 300 Mf. Nr. 1471. 2597. 5019.
- Sittr. D. à 75 Mf. Nr. 616. 975. 2634. 3585. 3907. 4213. 4258. 4471.
- Sittr. E. à 30 Mf. Nr. 4500.

**Den 1. Oktober 1875:**

- Sittr. C. à 300 Mf. Nr. 1081. 3509. 5133. 6620.
- Sittr. D. à 75 Mf. Nr. 144. 981. 2131.

**Den 1. April 1876:**

- Sittr. A. à 3000 Mf. Nr. 369. 1526. 4269.
- Sittr. B. à 1500 Mf. Nr. 1659.
- Sittr. C. à 300 Mf. Nr. 1435. 2045. 2439. 3414. 4007. 5023. 6078. 7337.
- Sittr. D. à 75 Mf. Nr. 101. 1146. 1466. 1933. 1946.

**Den 1. Oktober 1876:**

- Sittr. C. à 300 Mf. Nr. 215. 1368. 2292. 3023. 3590. 5981. 6542. 6789. 7229. 7294. 7335.
- Sittr. D. à 75 Mf. Nr. 585. 1973. 2149. 2483. 3134. 3146. 4403. 4651. 4770. 4829.

**Den 1. April 1877:**

- Sittr. A. à 3000 Mf. Nr. 5073.
- Sittr. B. à 1500 Mf. Nr. 663. 732.
- Sittr. C. à 300 Mf. Nr. 6. 77. 2511. 5303. 5998. 6035. 7016. 7338. 7423. 7925. 7975. 8437. 8646.
- Sittr. D. à 75 Mf. Nr. 1527. 1653. 2445. 3412. 3580. 3857. 4257. 4330. 4650. 4976. 5193. 5318. 5663. 6168. 6437.

**Den 1. Oktober 1877:**

- Sittr. A. à 3000 Mf. Nr. 1189. 4694.
- Sittr. B. à 1500 Mf. Nr. 977. 1579. 1699.
- Sittr. C. à 300 Mf. Nr. 424. 1039. 2158. 4960. 5430. 5902. 6048. 7043. 7190. 7256. 7265. 7275. 7444. 7698. 7720. 7740. 8717.
- Sittr. D. à 75 Mf. Nr. 18. 199. 841. 897. 1634. 1769. 1955. 2014. 2158. 2326. 2520. 2969. 3433. 5232. 5272. 5329. 5360. 6215.

**Den 1. April 1878:**

- Sittr. A. à 3000 Mf. Nr. 5229.
- Sittr. B. à 1500 Mf. Nr. 118. 2158.
- Sittr. C. à 300 Mf. Nr. 100. 1714. 1919. 2075. 2945. 3046. 3165. 5294. 6582. 7018. 7112. 7132. 7271. 8101. 8107.
- Sittr. D. à 75 Mf. Nr. 1668. 2053. 2184. 2526. 3287. 4810. 5336. 5353. 5388. 5397. 5584. 6319. 7079. 7204. 7245. 7333.

**Den 1. Oktober 1878:**

- Sittr. A. à 3000 Mf. Nr. 4989.
- Sittr. B. à 1500 Mf. Nr. 272. 436. 1636. 1657. 1895.
- Sittr. C. à 300 Mf. Nr. 352. 479. 2909. 3008. 3167.

- 3600. 4009. 4857. 6462. 6524. 7092. 7374. 8068. 8519.
- Sittr. D. à 75 Mf. Nr. 123. 212. 925. 944. 1081. 1336. 1632. 1934. 1939. 2239. 2510. 2562. 2564. 2666. 2890. 3376. 3429. 3562. 3670. 3726. 3920. 4035. 4041. 4210. 4325. 4722.

**Den 1. April 1879:**

- Sittr. A. à 3000 Mf. Nr. 3731.
- Sittr. B. à 1500 Mf. Nr. 2249.
- Sittr. C. à 300 Mf. Nr. 1330. 1561. 2411. 3661. 5315. 5673. 5991. 6166. 6600. 7148. 7243. 7467. 8952. 9344.
- Sittr. D. à 75 Mf. Nr. 391. 1393. 1987. 2465. 2595. 3025. 3216. 3584. 4294. 4719. 4887. 5270. 5359. 6598. 7939.

**Den 1. Oktober 1879:**

- Sittr. A. à 3000 Mf. Nr. 3094. 5231. 6862. 7312.
- Sittr. B. à 1500 Mf. Nr. 4. 871. 1814.
- Sittr. C. à 300 Mf. Nr. 1707. 2118. 2682. 3659. 5835. 6041. 7163. 8033. 8575. 8644. 9049. 10,004. 10,508. 10,880. 10,894.
- Sittr. D. à 75 Mf. Nr. 268. 565. 578. 642. 1654. 1772. 2345. 2414. 3387. 3617. 4291. 4733. 4850. 5084. 5161. 5341. 7188. 7516. 7695. 8338.

**Den 1. April 1880:**

- Sittr. A. à 3000 Mf. Nr. 549.
- Sittr. B. à 1500 Mf. Nr. 172. 2391.
- Sittr. C. à 300 Mf. Nr. 1608. 3531. 3896. 4173. 5493. 6075. 6218. 6607. 7060. 7260. 7879. 7932. 9228. 9610. 9610. 9625. 10,873. 11,056. 11,978.
- Sittr. D. à 75 Mf. Nr. 69. 105. 635. 1314. 1352. 2639. 3303. 3408. 3673. 3764. 3803. 4217. 4222. 4334. 4821. 4840. 4946. 4979. 5030. 5268. 6921. 7482. 7658.

**Den 1. Oktober 1880:**

- Sittr. A. à 3000 Mf. Nr. 1366. 1985. 2881. 6594. 7281.
- Sittr. B. à 1500 Mf. Nr. 479. 1680. 2141. 2207. 2261. 2384.
- Sittr. C. à 300 Mf. Nr. 619. 2666. 4219. 4549. 4724. 4810. 5510. 6396. 6924. 7104. 7230. 7242. 7373. 9706. 9899. 9938. 10,486. 10,886. 11,075. 11,162. 11,599. 11,656.
- Sittr. D. à 75 Mf. Nr. 139. 805. 1799. 2742. 3130. 3541. 3687. 3916. 4242. 4710. 5604. 5852. 5915. 6603. 7022. 7027. 7151. 7371. 7823. 8058. 8127. 8456. 8581. 8765. 8863. 8899. 8939.

**Den 1. April 1881:**

- Sittr. A. à 3000 Mf. Nr. 2219. 2393. 2592. 3316. 3878. 5270.
- Sittr. B. à 1500 Mf. Nr. 144. 324. 1027. 1577. 2380. 2421. 2430. 2454.
- Sittr. C. à 300 Mf. Nr. 2. 1155. 1506. 1720. 2198. 3271. 4119. 4882. 5378. 5546. 5638. 6189. 7106. 7297. 7352. 7722. 7877. 8319. 8337.

9294. 9419. 9647. 10,787. 10,824. 11,051.  
 11,664. 11,765. 11,901. 11,914. 11,931.  
 Littr. D. à 75 M. Nr. 172. 507. 1233. 2178. 3056.  
 3618. 3863. 3938. 4424. 4571. 4988. 5308.  
 5721. 5885. 6322. 6818. 6895. 7132. 7394.  
 7484. 7661. 7721. 8609. 8613. 8644. 8859.  
 8860. 9120.

wiederholt aufgefordert, den Nominalwerth derselben nach Abzug des Betrages der inzwischen eingelösten, nicht mehr fälligen Coupons zu Vermeidung weiteren Zins-Verlustes und künftiger Verzählung von unserer Kasse unverzüglich in Empfang zu nehmen.

Die Verzählung der ausgelösten Rentenbriefe tritt nach den Bestimmungen des § 44 l. e. binnen 10 Jahren ein.

Hierbei machen wir zugleich darauf aufmerksam, daß die Nummern aller gekündigten, resp. zur Einlösung noch nicht präsentirten Rentenbriefe durch die von der Redaction des Königlich Preussischen Staats-Anzeigers herausgegebene „Allgemeine Verloofungs-Tabelle“ im Mai und November jeden Jahres veröffentlicht werden.

Das Stück dieser Tabelle ist bei der gedachten Redaction für 25 Pfg. käuflich.

Königsberg, den 19. Mai 1881.

Königliche Direction

der Rentenbank für die Provinzen Ost- u. Westpreußen.

**9) Bekanntmachung.**

Vom 10. Juni 1881 an werden **Abonnements-Fahrkarten** für Erwachsene, gültig für die I., II. und III. Wagenklasse zu veränderten Bedingungen im Verkehr zwischen allen Stationen und Haltestellen des diesseitigen Verwaltungsbezirks verausgabt.

Die Karten werden nach Wunsch entweder auf einen, zwei, drei, oder sechs Monate, oder endlich auf ein Jahr zu jeder Zeit ausgestellt.

Freitgepäck wird nicht gewährt.

An Ermäßigung werden unter Zugrundelegung des tarifmäßigen Fahrpreises für je eine tägliche Fahrt in jeder Richtung gewährt:

|      |                                   |
|------|-----------------------------------|
| 40 % | bei einem Abonnement auf 1 Monat, |
| 45 % | „ „ „ „ „ 2 „                     |
| 50 % | „ „ „ „ „ 3 „                     |
| 60 % | „ „ „ „ „ 6 „                     |
| 70 % | „ „ „ „ „ 1 Jahr.                 |

Alles Uebrige ist bei den Billet-Expeditionen zu erfahren.

Bromberg, den 25. Mai 1881.

Königliche Eisenbahn-Direction.

**10) Bekanntmachung.**

Für den diesjährigen, in der Zeit vom 20. bis 22. Juni cr. auf dem Viehhofe in Berlin stattfindenden Wollmarkt übernehmen wir die Beförderung der auf den diesseitigen Bahn Strecken in Berlin eintreffenden, für den Markt bestimmten Wollsendungen nach dem Viehhofe mittelst der Verbindungsbahn und des Geleisenanschlusses der Viehmarkt-Aktien-Gesellschaft unter folgenden Bedingungen.

Die Frachtbriefe müssen die Adresse „An die Berliner Vieh-Markt-Aktien-Gesellschaft in Berlin“ tragen und, auch wenn die Sendung tarifmäßig als Wagenladung behandelt wird, die Bezeichnung der einzelnen Ballen nach Zeichen und Nummer (insoweit es zugänglich auch nach Bruttogewicht) enthalten. Diese specielle Bezeichnung der Colli kann auch auf einem besonderen, dem Frachtbriefe anzuhängenden oder anzuklebenden Blatte bewirkt werden.

Der Rücktransport, beziehungsweise die Ueberführung der zum Export bestimmten Wollen findet nur dann auf dem Schienen-Wege statt, wenn die Viehmarkt-Aktien-Gesellschaft im Frachtbriefe als Besenderin bezeichnet ist.

Die Versendung vom Viehhofe in Frankofracht und die Ueberschreibung von Nachnahmen ist ausgeschlossen.

Tragen die Frachtbriefe der in Berlin eingehenden Wollsendungen eine andere Adresse, als die der Viehmarkt Aktien-Gesellschaft, so bleibt es den Adressaten überlassen, nach Einigung mit der genannten Gesellschaft die Weiterbeförderung und Aushändigung der Sendungen an dieselbe bei unserer dortigen Güter-Expedition, an welche zunächst die Fracht bis Berlin zu zahlen ist, zu beantragen. Die Sendungen würden alsdann, wenn dem Antrage entsprochen werden kann, mit der Verbindungsbahn zur Weiterbeförderung gelangen.

Für die Beförderung der Wollsendungen zwischen dem Ostbahnhofe und dem Viehhofe wird für die Verbindungsbahn neben der reglementsmäßigen Lieferfrist eine Zuschlagslieferfrist von 3 Tagen berechnet.

Für die Beförderung der Sendungen zwischen dem Berliner Nordbahnhof und dem Viehhofe werden, außer den tarifmäßigen Gebühren bis resp. ab Nordbahnhof, 4 Mark pro Achse und zwar 3 Mark als Gebühr für die Benutzung des Anschlußgleises à Conto der Viehmarkt-Aktien-Gesellschaft und 1 Mark als Transportkosten für Rechnung der Verbindungsbahn erhoben.

Bromberg, den 29. Mai 1881.

Königliche Eisenbahn-Direction.

**11) Preussisch-Oberschlesischer Eisenbahn-Verband.**

In Modification unserer Bekanntmachung vom 29. April cr. bringen wir hierdurch zur Kenntniß, daß die zu dem Tarif für den rubricirten Verband am 1. Mai cr. zur Herausgabe gelangten Berichtigungen, soweit dieselben Erhöhungen in sich schließen, nicht am 15. Juni cr., sondern am „1. Juli cr.“ in Kraft treten.

Bromberg, den 30. Mai 1881.

Königliche Eisenbahn-Direction.

**12)** Mit dem 1. Juni cr. tritt zum Heft 4 des mitteldeutschen Verband-Tarifs der 2. Nachtrag in Kraft, durch welchen, soweit die diesseitige Verwaltung theilhaft ist, neue Frachtsätze für die Station Kempten der Badischen Staatsbahn einer — und den Ver-

bands-Stationen des königlichen Eisenbahn Directionsbezirks Bromberg andererseits zur Einführung gelangen.  
Bromberg, den 31. Mai 1881.

Königliche Eisenbahn-Direction.

**13) Bekanntmachung.**

Die Haltestellen Schlönwitz und Schönau (Strecke Neustettin-Stolz) werden vom 1. Juni cr. ab bezüglich der Abfertigung von Gütern den Stationen gleichgestellt und findet auf denselben vom genannten Tage ab eine unbeschränkte Güterabfertigung statt.

Bromberg, den 31. Mai 1881.

Königliche Eisenbahn-Direction.

**14) Bekanntmachung.**

a. Für diejenigen Gegenstände und Thiere, welche auf der vom 9. bis 11. Juni d. J. in Rostock stattfindenden Thierschau und Maschinen-, Gewerbe- und Producten-Ausstellung ausgestellt werden und unverkauft bleiben und

b. für diejenigen Gegenstände der Lederwaaren- und Rauchwaaren Industrie, welche auf der vom 15. Mai bis Ende August d. J. in Frankfurt a/M. stattfindenden internationalen Ausstellung für Leder, Lederwaaren, Gerbstoffe und Rauchwaaren etc. ausgestellt werden und unverkauft bleiben, wird bei der Ausstellung ad a auf den Strecken der Berliner Nordbahn und der Berlin-Stettiner Bahn, sowie auf den Strecken Stargard-Cöslin-Danzig und Belgard-Colberg des diesseitigen Bezirks und bei der Ausstellung ad b auf den sämtlichen Strecken der königlich Preussischen Staatsbahnen eine Transportbegünstigung in der Art gewährt, daß für den Hintransport die volle tarifmäßige Fracht berechnet wird, der Rücktransport auf derselben Route an den Aussteller aber frachtfrei erfolgt, wenn durch Vorlage des Original Frachtbriefes bezw. des Duplicat-Transportscheins für die Hintour sowie durch eine Bescheinigung des bezüglichen Ausstellungs-Comitees nachgewiesen wird, daß die Gegenstände und Thiere ausgestellt gewesen und unverkauft geblieben sind und wenn der Rücktransport innerhalb 14 Tagen nach Schluß der bezüglichen Ausstellung stattfindet.

Bromberg, den 1. Juni 1881.

Königl. Eisenbahn-Direction.

**Personal-Chronik.**

An Stelle des Kreissekretär Hippke ist der Bürgermeister Doffeng in Rosenberg zum Amtsanwalt bei dem Amtsgericht in Rosenberg ernannt worden.

Im Kreise Di. Krone ist der Oberinspector Louis Schneider zu Lüben zum stellvertretenden Amtsvorsteher für den Amtsbezirk Lüben ernannt.

Die Lokalaufsicht über die katholischen Schulen zu Grodzizno und Wulka ist dem Gymnasial- und Religionslehrer Lic. theol. von Dabrowski in Löbau übertragen und der bisherige Lokalschulinspector, KreisSchulinspector Streibel in Neumark, auf seinen Antrag von diesem Amte entbunden worden.

Die Lokalaufsicht über die katholische Schule zu Radomno ist dem dortigen Pfarrer Batke übertragen und der bisherige Lokalschulinspector Bürgermeister Garthoff in Neumark von diesem Amte entbunden; dagegen ist die Lokalaufsicht über die katholische Schule in Otremba dem Bürgermeister Garthoff übertragen und der KreisSchulinspector Streibel in Neumark auf seinen Antrag von diesem Amte entbunden worden.

Es sind neu angestellt worden: Der Gerichts-Aktuar Scholz sowie die Bureau-Diätare Rägler und Hinz als Steueramts-Assistenten resp. in Graudenz, Löbau und Rosenberg, sowie der Steuer-Supernumerar Stoc als commissarischer Grenzaufseher in Schilno.

Es sind befördert resp. versetzt worden: Der Kalkulatur-Hülfsarbeiter Philipp in Danzig und der commissarische Grenz-Aufseher Krause in Schilno, beide zu commissarischen Hauptamts-Assistenten in Thorn, der Grenz-Aufseher Weith in Plotterie als Steuer-Aufseher nach Thorn und der Grenz-Aufseher Hadlich zu Neufahrwasser in gleicher Eigenschaft nach Plotterie.

Personal-Veränderungen im Bezirk des königlichen Eisenbahn-Betriebs-Amtes zu Thorn.

Versetzt sind: der Stations-Vorsteher Ribbe in Thorn in den Ruhestand, der Stations-Vorsteher Rublant von Braunsberg nach Thorn.

(Hierzu der Oeffentliche Anzeiger Nr. 23.)